

Globale Patentübersetzungen – zuverlässig, präzise, konsistent.

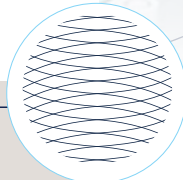
Case Study

Zielsetzung

Unser Kunde wollte den Prozess der Patentübersetzungen über alle Sprachen hinweg optimieren – mit Blick auf Effizienz, Genauigkeit und Kommunikation.

Das Ziel: Akkurate Übersetzungen, die das geistige Eigentum (IP, en: Intellectual Property) des Unternehmens schützen und internationale Anforderungen erfüllen.

Übersetzung | Dolmetschdienste | Geistiges Eigentum (IP)



UNITED
BY WORDS

Herausforderungen

- **Ressourcenknappheit:** Qualifizierte Language Specialists für Patentübersetzungen aus zentralen europäischen Sprachen wie Deutsch oder Englisch in globale Zielsprachen – etwa Japanisch oder Chinesisch – sind rar. Besonders dann, wenn zusätzlich fachspezifisches Know-how gefragt ist.
- **Effiziente Kommunikation zwischen Stakeholdern:** Mehrere Stakeholder, viele Touchpoints – das birgt Risiken: Verzögerungen, Missverständnisse und inkonsistente Ergebnisse. Zentrale Koordination ist daher entscheidend.
- **Maximale Präzision bei sensiblen Inhalten:** Patenttexte sind rechtlich hochrelevant. Ein einziger Übersetzungsfehler kann weitreichende Folgen haben – von der Ablehnung eines Antrags bis hin zu rechtlichen Auseinandersetzungen.
- **Terminologische Konsistenz im gesamten Unternehmen:** Einheitliche Fachbegriffe über alle Abteilungen und Dokumente hinweg sind unerlässlich – für Klarheit, Verständlichkeit und Corporate Compliance.

Auf einen Blick

- **Weltweite Abdeckung:** Durch den gezielten Einsatz von Brückensprachen lassen sich auch komplexe Sprachkombinationen effizient abbilden – mit der richtigen Expertise für jeden Zielmarkt.
- **Schnellere und effizientere Prozesse:** Zentrale Steuerung, kurze Reaktionszeiten und eingespielte Workflows machen den Unterschied – besonders bei komplexen Projekten mit vielen Beteiligten.
- **Höhere Genauigkeit:** Ein durchdachter, mehrstufiger QA-Prozess stellt sicher, dass alle Übersetzungen rechtssicher und akkurat sind.
- **Einheitliches Corporate Wording:** Der Austausch von Translation Assets zwischen der technischen Doku- und IP-Abteilung sorgt für Konsistenz im multilingualen Content.

Umsetzung

- **Ressourcenoptimierung durch Brückensprachen:** Wenn keine direkte Übersetzung aus dem Deutschen nötig ist, wird Englisch als Brückensprache eingesetzt. Das schafft Flexibilität bei der Auswahl qualifizierter Language Specialists – selbst bei knappen Budgets oder limitierten Ressourcen.
- **Zentrale Kommunikation:** Eine feste Ansprechperson im Projektmanagement als Single Point of Contact sorgt für Klarheit und Koordination. Ergänzt wird das Ganze durch ein intuitives Kundenportal – für direkte Anfragen, schnelle Rückmeldungen und volle Transparenz.
- **Mehrstufige Qualitätssicherung:** Jede Übersetzung wird zunächst im Rahmen des Vier-Augen-Prinzips erstellt – mit einer fachlichen Übersetzung und einem unabhängigen Lektorat durch zwei qualifizierte Language Specialists. Darauf folgt eine abschließende Überprüfung durch das Project Management, um Genauigkeit und Konformität sicherzustellen – für ein „ready-to-file“-Dokument.
- **Geteilte Ressourcen für maximale Konsistenz:** Ob aus der technischen Dokumentation oder der IP-Abteilung – durch gemeinsame Translation Memories und abgestimmte Terminologiedatenbanken bleibt die Sprache markenkonform und konsistent über alle Inhalte hinweg.



Unser Kunde

Seit Januar 2020 ist Seprotec ein zuverlässiger Language Services Provider für unseren Kunden – einen weltweit führenden Anbieter von Fertigungsmaschinen und Lasertechnologie.

In enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Technische Dokumentation liefern wir ein umfassendes Spektrum an Sprachdienstleistungen: Humanübersetzungen, Machine Translation, DTP, Terminologie- management und Language Consulting – in verschiedensten Sprachkombinationen.

Inzwischen arbeiten wir auch eng mit der Patentabteilung zusammen – mit einem klaren Anspruch: präzise, konsistente und rechtssichere Patentübersetzungen, die internationalen Anforderungen gerecht werden und weltweit Bestand haben.